



SPORTGEMEINDE
HOHENSACHSEN
1884 e.V.



SGH INFORMIERT

02/2014

BAUWERK

Fliesen und Außenanlagen
Ausbau und Sanierung

www.my-bauwerk.de

06201 - 7 84 38 08

DREIKLUFT, KUNZ & ZELLER

GMBH&Co.KG



Lassen Sie sich beraten!

06201-49 47 79

www.dreikuze.de

- Finanzierungen
- Geldanlagen
- Investmentfonds
- Beteiligungen
- Versicherungen
- Bausparen
- Immobilien

Sachsenstr. 78, 69469 Weinheim-Hohensachsen



IMPRESSUM

36. Jahrgang, Februar 2014

Geschäftsstelle

Langewiesenweg 1
69469 Weinheim

Geschäftszeiten

Mo. & Fr. 9:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - 16:15 Uhr
TEL.: 0 62 01 / 25 88 91
FAX: 0 62 01 / 25 89 08
E-MAIL: info@sg-hohensachsen.de
www: www.sg-hohensachsen.de

Bankverbindung

Sparkasse Rhein-Neckar-Nord
Kto.-Nr. 630 30 139
BLZ 670 505 05

Volksbank Neckar-Bergstraße e.G.
Kto.-Nr. 52 165 806
BLZ 670 915 00

Herausgeber

Sportgemeinde Hohensachsen
1884 e.V.

Redaktion

Klaus Baranowski
Bergwaldstr. 9, 69469 Weinheim
E-Mail: ikbaranowski@kabelbw.de

DRUCK & LITHO

HIBOU
Tilsiter Straße 47
69502 Hemsbach

LIEBE MITGLIEDER, LIEBE FREUNDE DER SG HOHENSACHSEN 1884 e.V.

Der Jahresbericht des 1. Vorsitzenden der SGH auf der Generalversammlung am 31. Januar enthielt auszugsweise Folgendes:

Wir bedanken uns bei allen, die unsere Vereinsarbeit ideell und materiell vor allem durch großzügige Spenden unterstützt haben und hoffen, dass wir auch in Zukunft auf diese Zuwendungen hoffen können. Ganz besonders bedanken wir uns für die Unterstützung durch die Gemeinde, die Ortsverwaltung und vor allem beim Verein „Aqafun“.

Mit Stand vom 31.12.2013 hat die Sportgemeinde insgesamt 1.189 Mitglieder, davon 530 Jugendliche und 659 Erwachsene. Den leichten Rückgang erklären wir uns hauptsächlich durch das Anschreiben aller Mitglieder im Zusammenhang mit der Umstellung der Kontonummern in diesem Jahr. Das könnte den ein oder anderen dann doch bewogen haben, sich als Mitglied abzumelden.

Hervorheben möchte ich den hohen Stand von Jugendlichen mit ungefähr 45%. Das stellt alle Abteilungen immer wieder vor erhebliche Anstrengungen an unsere Jugendtrainer und -betreuer; ... und davon benötigen wir immer mehr. Die von uns genutzten Sportstätten, das Spielfeld, die Halle und mittlerweile auch die Tennisplätze sind durch die aktiven Mitglieder und Mannschaften mehr als ausgelastet.

Bei meinem Bericht über die sportlichen Ereignisse werde ich überwiegend in zeitlicher Abfolge durch das zurückliegende Jahr gehen: Die ersten Aktiven zum Jahresbeginn waren wie immer unsere Mitglieder der Wanderabteilung, die das Jahr mit der Dreikönigswanderung am 6. Janu-



ar einläuteten. Ebenfalls zu Jahresbeginn gewann die 1. Fußballmannschaft zum wiederholten Mal die Weinheimer Hallenmeisterschaften. Mitte Februar ging in einem hochdramatischen Finalsieg gegen die TSG Hoffenheim der Titel der Badischen Hallenmeisterschaften an die C-Juniorinnen der Fußballer. Das entscheidende Tor fiel erst in den letzten 30 Sekunden der Verlängerung. Die Skifreizeit ging in den Osterferien nach Andermatt in die Schweiz. Die Betreuer und Jugendlichen haben sich auf dem Gletscher in 3000 m Höhe bei besten Schneesverhältnissen und strahlendem Sonnenschein mit Ski- und Snowboardfahren vergnügt. Bereits 4 Spiele vor Saisonende machte die 1. Mannschaft der Fußballer, die seit dieser Saison erstmalig in der Kreisklasse A spielte, den Klassenerhalt perfekt. Trainer Frank Schüssler hatte bereits vorher angekündigt, der SGH auch in der kommenden Spielzeit 2013/14 treu zu bleiben und sorgt damit auch weiterhin für die so wichtige Kontinuität in der Aufbauarbeit. Ganz aktuell kam diese Woche die Meldung, dass Trainer und Mannschaft auch in der kommenden Spielzeit zusammenbleiben wollen, das freut mich besonders. Momentan steht die Mannschaft auf einem guten Platz im Mittelfeld, hat aber noch Luft nach oben.

Der Kalender im Mai ist für alle sportlich Aktiven traditionell prall gefüllt mit Terminen: Das beginnt mit der Wanderung der Tennisabteilung zum Maibaum nach Ritschweier mit anschließendem Grillen und den ersten Trainingseinheiten auf der eigenen Anlage. Anfang Mai fand mit insge-

samt 10 Mannschaften zum sechsten Mal das Indiacaturnier in eigener Halle statt. Erstmals wurden die Spiele in 2 Gruppen ausgetragen: Hohensachsen 2 belegte in ihrer Gruppe - gespielt wurde nach Odenwälder Spielregeln - den 3. Platz, die 1. Indiacaturnier-Mannschaft belegte in den Spielen um den Großen Pokal den 5. Platz. Ebenfalls im Mai haben die Turner mit einer eigenen Delegation am Deutschen Turnfest in Mannheim teilgenommen. Einige Mitglieder der Turnabteilung waren samstags beim Festzug und der anschließenden Eröffnungsfeier dabei. Dienstags hatten sie dann am Indiacaturnier teilgenommen und waren bei der großen Abschlussfeier. Für die Schwimmabteilung stand der Monat Mai ganz im Zeichen ihres vierzigjährigen Bestehens. Der Jubiläums-Wettkampf stand unter dem Motto: erst Schwimme' - dann Renne', was soviel bedeutete wie 400 m Schwimmen im Viktor-Dulger-Bad und im direkten Anschluss 4000 m Laufen. Die 30 Teilnehmer gingen in verschiedenen Alterklassen an den Start. Gesamtsieger bei den Damen war Theresa Marcolini, bei den Herren siegte Oliver Hornberg. Kleine Anmerkung am Rande: Immerhin nahm auch ein Starter in der Klasse Ü-50 außer Konkurrenz teil und bekam ebenfalls eine Urkunde. Bei den Kreismeisterschaften in Seckenheim, den Bezirksmeisterschaften in Heddeshelm sowie beim Arena-Cup in Heidelberg mit internationalem Teilnehmerfeld aus sieben europäischen Ländern konnten unsere Schwimmer zahlreiche Titel und Medaillen in den unterschiedlichsten Disziplinen mit nach Hause nehmen. Allein bei den Kreismeisterschaften wurden 11

Claudia Seiberling Nudelprodukte und mehr ...

Hohensachsener Straße 11 · 69469 Weinheim-Ritschweier

Tel.: 0 62 01 / 59 20 93 · Fax: 0 62 01 / 59 20 94

e-mail: nudelparadies@gmx.de

großes Teigwaren-Sortiment

Dinkel-Nudeln

Nudeln ohne Ei

glutenfreie Teigwaren

Suppeneinlagen

gewalzte Spezialitäten

Gourmet-Walznudeln

bunte Teigwaren

Geschenk-Ideen mit Nudeln

Verkauf nach Vereinbarung



Ihr rustikales preiswertes

Fachgeschäft

Federmann's Backstüb'l

mit ...



Bäckerei Dieter Federmann

Brucknerstraße 9 · Telefon 0 62 01 / 5 19 09 · 69469 Weinheim-Hohensachsen



Jahrgangsmeister, 6 Vizemeistertitel sowie 10 Bronzemedailen erschwommen. Die Jüngsten auf dem Siegertreppchen waren mit gerade mal 11 Jahren Charlotte Müller und Noah Schott. Im Sommer gewann Eva-Maria Schmidt das Freiwasserschwimmen über 1,1 km im Luzerner See souverän und mit großem Vorsprung gegen 176 Teilnehmerinnen.

Auch die U20-Herren der Volleyballer waren im Frühjahr erfolgreich. Für sie war die Qualifikation in der Verbandsliga und die damit verbundene Teilnahme bei den Süddeutschen Meisterschaften in Friedrichshafen ein besonders großer Erfolg; sie erreichten hier den 4. Platz. Außerdem kamen aus der Volleyballabteilung zwei Kandidaten, die zusammen mit ihren Partnern bei den deutschen Meisterschaften im Beachvolleyball in Grimma und Kiel mitmachten: Marie-Christin Werner und Clemens Müller, die beide viel Erfahrung sammelten.

In den Sommermonaten gingen die Tennisspieler bei den Medenspielen wieder insgesamt 5 Erwachsenenmannschaften an den Start: das waren die Damen 50 sowie die Herren 30, 40 und 60 und erstmals die Herren 70. Sie waren fast alle mit einem 4. Tabellenplatz erfolgreich. Erstmals trat eine Juniorinnen U16-Mannschaft im Medenspielzirkus auf. Für die meisten der jungen Damen war es das erste Mal. Sie hielten sehr gut mit, gewannen sogar das Derby gegen Lützelsachsen und schafften ein respektables Ergebnis in ihrer Gruppe. Auch hier wurde es der 4. Platz.

Nachdem wir im Vorjahr auf das Sommerfest verzichtet hatten, startete im Juni eine Wiederbelebung - unsere Saasemer Som-

merfest-Olympiade. Diesmal sollten die Kinder und Jugendlichen in Mannschaften zu fünf bei den Spielstationen, die von den Abteilungen betreut wurden, auch gegeneinander antreten, was allen Beteiligten sichtlich viel Spaß gemacht hat. Als Siegesprämie erhielt jedes Kind neben der obligatorischen Medaille ein Foto mit seiner Gruppe. Direkt im Anschluss an das Sommerfest fand abends auf unserem Kunstrasenplatz ein Großfeld-Handballspiel statt. Es war ein Stelldichein des regionalen Handballsports mit annähernd 50 Spielerinnen und Spielern aus teils hochklassigen Ligen sowie mit viel Prominenz aus Sport und Politik. Das von Volker Glock moderierte Duell wurde von einer großen Zuschauerschar besucht und hat sicherlich sehr zum Erfolg des Sommerfestes beigetragen. An dieser Stelle sei allen Helfern und Beteiligten herzlich für ihren Einsatz gedankt.

Ich komme noch einmal zurück zu unseren Fußball-Juniorinnen: zum einen haben wir im Juni für den Fußballkreis Mannheim die „Tage des Mädchenfußballs“ ausgerichtet. An 3 Tagen trainierten über 400 Mädchen auf der Anlage. Begleitet wurde die Veranstaltung durch das DFB-Mobil zur Lehrer- und Trainerschulung des Badischen Fußballverbands. Und später fuhren als Auszeichnung für die vorbildliche Jugendarbeit auf Einladung der Egidius-Braun-Stiftung 17 Mädchen der SG Hohensachsen zu einer einwöchigen Ferienfreizeit nach Breisach. Durch die sportlichen Erfolge insbesondere der 6 Juniorinnen-Teams, das tolle Auftreten aller unserer Mädchenmannschaften und durch den starken Zulauf bei den Jüngeren kann sich die SG



Hohensachsen inzwischen getrost als Hochburg des Mädchenfußballs in Nordbaden und an der Bergstraße bezeichnen. Zusätzlich waren im Berichtszeitraum bei den Jungen 8 Mannschaften gemeldet, sodass wir insgesamt 250 Aktive im Bereich des Kinder- und Jugendfußballs aufweisen können. Beim SGH-Zeltlager im August reisten 34 Kinder mit 5 Betreuern nach Norderney. Bei überwiegend gutem Wetter wurde mit geliehenen Fahrrädern die Insel erkundet. Neben einer Wattwanderung kam natürlich das ausgiebige Strandleben nicht zu kurz, sodass alle Kinder auf ihre Kosten gekommen sind.

Während der Hohensachsener Kerwe Anfang September zeigten die Aktiven der Fußballabteilung mit ihrem großen Stand einen tollen Einsatz. Über vier Tage wurden die Besucher der Kerwe mit Essen und Getränken bestens versorgt und die Fußballerklausur war der zentrale Treffpunkt für Jung und Alt auf dem Anet-Platz. Dafür ein ganz herzliches Dankeschön, vor allem an die Mitglieder der 1. Mannschaft.

In der letzten Turnstunde vor den Weihnachtsferien wurde Christel Pohl nach jahrzehntelanger Übungsleitertätigkeit in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Danke auch von hier für ihren Einsatz. Wie jedes Jahr am ersten Advent haben wir unsere Ehrenmitglieder zu einer Feier in die Sachsenstube eingeladen; es war eine gelungene und sehr gemütliche Veranstaltung mit Musik und Vorlesen von Gedichten. Selbstkritisch muss ich anmerken, dass wir in Bezug auf die Wertschätzung der älteren Generation noch etwas Nachholbedarf haben.

Kommen wir nun zu den Vereinsübergrei-

fenden Themen. Zwei Schwerpunkte haben uns im vergangenen Jahr besonders beschäftigt und beide haben den Begriff „Halle“ gemeinsam: Zum einen geht es um unsere eigene Sporthalle, in der wir mit einem hohen Investitionsvolumen, das vollständig aus eigenen Mitteln finanziert wurde, die komplette Heizungsanlage ausgetauscht haben. Nachdem die alten Heizstrahler und -rohre in Eigenregie abgebaut worden waren, wurden in den Herbstferien die Abschlussarbeiten mit ganz neuen Heizkesseln nebst Solarthermie, Lüftern in der Halle und den elektrischen Installationen komplettiert. Rechtzeitig zur kalten Jahreszeit konnte die neue Anlage in Betrieb genommen werden. Durch den unermüdlichen Einsatz von ein paar wenigen Mitgliedern - allen voran Winfried Landau, Holger und Melanie Kratzer, um nur einige zu nennen - konnte eine beträchtliche Summe eingespart werden. Ich danke all denen, die über viele Stunden hinweg auch bei sommerlichen Temperaturen und unter widrigsten Umständen in 10 Metern Höhe Großartiges für den Verein geleistet haben. Vielen Dank an Euch .

Zum anderen handelt es sich um den Erhalt der Mehrzweckhalle in Hohensachsen. Der geplante Abriss der Halle ist Dank der massiven Intervention durch die Vereinsleitung, von Mitgliedern des Vereins und von anderen Mitbürgern aus Hohensachsen abgewendet. Es liefen zahlreiche Gespräche und Nutzerdialoge mit der Stadtverwaltung mit dem Ziel, die Halle grundlegend zu sanieren und damit für die Ortschaft zu erhalten. Aktuell liegen die Pläne für drei Bauabschnitte vor, von denen der erste Abschnitt, die Sanierung des Hallendaches, im



Haushaltentwurf der Stadt Weinheim für 2014 enthalten ist. Ich gehe jedoch davon aus, dass wir uns um die Durchführung der nachfolgenden Bauabschnitte auch weiterhin gemeinsam intensiv kümmern müssen.

Zum Schluss möchte ich mich bei all denen bedanken, die sich im Verein um die vielfältige Trainingsarbeit - insbesondere für die Jugend - und die Betreuung der Veranstaltungen kümmern. Ich danke meinen Kollegen und Mitstreitern im Vorstand und in der Geschäftsstelle und bitte schon jetzt alle Anwesenden, sich bei den anstehenden Neuwahlen angesprochen zu fühlen.

Ganz herzlich begrüßen möchte ich die Neuzugänge im Vereinsvorstand und im Verwaltungsrat. Als 2. Vorsitzender wurde einstimmig Christian Mutschler gewählt, Roland Bitzel wird künftig der Vertreter der Passivität sein. Ich freue mich schon jetzt auf eine konstruktive Zusammenarbeit.

Hendrik Lund, 1. Vorsitzender

In Style Lederwaren !!!

... Ihr Fachgeschäft vor Ort ...

Bahnhofstraße 3-9 im Atrium · 69469 Weinheim
Tel +49 6201 9598567 · Fax +49 6201 9598568
info@in-style-lederwaren.de · www.in-style-lederwaren.de

Übungsangebot für die Abteilung Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport

Montags 10:40h bis 11:40h
Bewegungsbehandlung bei Osteoporose/Damen
Mehrzweckhalle

Montags 19:35h bis 20:35h
Damen-Gymnastik „Fit und Gesund“
Mehrzweckhalle

Mittwochs 9:30h bis 10:30h
Wirbelsäulengymnastik (Er und Sie)
Mehrzweckhalle

Mittwochs 20:00h bis 21:30h
Funktionsgymnastik/Skigymnastik
Mehrzweckhalle

Donnerstags 15:00h bis 16:30h
Senioren-Sport (Spiele und Gymnastik)
Mehrzweckhalle

Donnerstags 20:00h bis 21:30h
Gymnastik (Er und Sie)
Mehrzweckhalle

Freitags 18:55h bis 19:55h
Wirbelsäulengymnastik, Rückenschule (Er und Sie)
Mehrzweckhalle

Sporthalle, Langewiesenweg 1
Freitags 18:00h bis 20:00h
Jedermänner: Fitnessgymnastik, Spiele, Bewegung
zur Verbesserung der konditionellen Grundlagen

Infos über die Abteilung in der Geschäftsstelle unter Tel. 06201-258891



FUSSBALL

1. Mannschaft

Nach einigen Schwierigkeiten zu Saisonbeginn fand die Mannschaft mit steigender Zahl der bestrittenen Spiele langsam zu Ihrer eigentlichen Form zurück. Mit einer Serie von sieben Spielen in Folge, in denen man keine Niederlage verzeichnen musste, konnte man sich nach und nach aus dem Tabellenkeller befreien.

So siegte die Mannschaft sehr überzeugend mit 6:0 gegen die SG Mannheim und konnte auch im folgenden Auswärtsspiel bei Amicitia Viernheim 2 mit einem arbeitsintensiven Sieg von 2:1 ihre Form unterstreichen. Mit dem darauf folgenden 1:1 Unentschieden gegen den VfB Gartenstadt2 und einem tollen 3:2 Aufwärtssieg beim LSV 1864 Ladenburg2 konnten die Spieler die bisher gezeigten guten Leistungen weiter bestätigen. Als besonderes Highlight der Hinrunde sind die nächsten beiden Spiele zu erwähnen. Mit einer fantastischen Leistung konnte man die Mannschaft vom SV Enosis Mannheim 2:1 auf fremdem Rasen bezwingen. Durch diesen Sieg - motiviert bis in die Haarspitzen - musste auch der SC Käfertal direkt drei Punkte abgeben und wurde in einem hervorragenden Heimspiel 2:1 besiegt. Leider wurde die Serie durch eine Auswärtsniederlage bei der neu gegründeten Mannschaft der SG Hemsbach/Sulzbach unterbrochen. Bei widrigen Bedingungen musste man sich mit 0:3 geschlagen geben. Alles andere als ein Sieg hätte beim Spiel in Ilvesheim eigentlich nicht herauskommen dürfen, allerdings war an diesem Tag wohl noch einiges mehr als „nur“ der Fußballgott gegen uns, deshalb kam man

Ende nicht über ein 2:2 hinaus. Gefühlte drei Punkte konnte man im nächsten Spiel gegen den Tabellenersten mitnehmen, als man in einem sehr guten Spiel mit 0:0 erneut die Heimstärke unter Beweis stellte. Bei der ersten Begegnung der Rückrunde, und somit dem letzten Spiel vor der Winterpause, konnte man nicht an die vorher gezeigten Leistungen anknüpfen und musste eine 1:2 Niederlage beim FK Srbija Mannheim mit in die Pause nehmen. Nichtsdestotrotz hat die Mannschaft die Vorrunde der Spielzeit 2013/2014 mit einer sehr guten Leistung bestritten und so war es nur logisch, dass bei der Weihnachtsfeier ausgiebig gefeiert wurde und auch einige Geschenke der Mannschaft überreicht werden konnten. Dafür auch nochmal vielen Dank an alle Sponsoren, die uns das ermöglicht haben!!!

Bei Redaktionsschluss befand sich das Team in der Vorbereitung für die Rückrunde und konnte die guten Trainingsleistungen auch schon mit einem 3:3 gegen die Kreisligamannschaft aus Wiesental auf dem Platz zeigen. Zudem konnte die Zusammenarbeit mit dem Trainer Frank Schüssler schon vorzeitig für die kommende Saison verlängert werden, was Planungssicherheit auch über die laufende Saison hinaus bietet. Die SGH-Fußballer befinden sich auf einem sehr guten Weg, sich in der A-Klasse zu etablieren; dafür dankt der für die Aktivität verantwortliche 2. Abteilungsleiter Markus Günther ausdrücklich allen Beteiligten.

AQUAFUN

**Wichtig
wie nie zuvor
für das
Hallenbad
Hohensachsen.**

AQUAFUN

Verein zur Förderung des Hallenbades Hohensachsen (e. V.)

Ja, ich will Fördermitglied werden ab

Name:

Vorname:

Geb.-Datum:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon:

Zugehörigkeit: Schule
 SG Hohensachsen
 Tauchclub Hohensachsen

Beitrag: Euro 2,50 pro Monat

Ermächtigung für Bankeinzug

halbjährlich jährlich

Konto-Nr.:

Bankleitzahl:

Bankname:

Datum: Unterschrift:



SGH - Jugendfußball

Nach den Sommerferien starteten wir erstmals in der Vereinsgeschichte mit neun Junioren- und fünf Juniorinnen-Mannschaften in die Herbstrunde 2013. Auch der Zuwachs an jungen Kindern und Jugendlichen reißt nicht ab. Inzwischen treten fast 250 Kinder und Jugendliche für die SGH an das runde Leder. Hierfür gilt unseren besonderen Dank den Trainer/innen und Betreuer/innen, die das ermöglichen!

Junioren

Erstmals gingen wir mit einer B-Jugend für die SGH in der Kreisklasse A an den Start. Hier spielten wir in einer Doppelrunde, da sich nur 6 Teams in die Kreisklasse gemeldet haben. Hier belegten wir nach dem 10. Spieltag mit vier Siegen und sechs Niederlagen und einer Tordifferenz von 36:26 den vierten Platz. Dies ist mit Sicherheit ein sehr guter Erfolg, da wir als jüngstes Team und mit teilweise sechs 99er (die noch C-Jugend spielen dürfen) Jahrgängen antraten. Unser Kader beträgt 22 Spieler; hiervon sind drei 97er, acht 98er und elf 99er Jahrgänge. Unsere 99er Jahrgänge halfen mit 4 - 5 Spielern immer wieder bei der C-Jugend aus und verstärkten dadurch das Team von Klaus Breitingner und Matthias Kapp. Am 05.01.2014 nahmen wir beim B-Jugend Hallenturnier der Spvgg Sandhofen teil. Hier schieden wir in der Vorrunde aus. Zu erwähnen sei hierbei, dass wir gegen höherklassige Teams antraten. Am 12.01.2014 starteten wir ebenfalls in Sandhofen mit einer C-Jugend. Auch hier scheiterten wir in der Vorrunde. Au-

genblicklich sind wir in der Vorbereitung für die Frühjahrsrunde. Unser erstes Vorbereitungsspiel hatten wir am Sonntag, 26.01.2014 gegen den 1. FC Hassloch (Landesliga). Trainiert wird Di. und Do. von 18 - 19.30 Uhr. Spieler der Jahrgänge 97 sind herzlich willkommen, da wir nach den Sommerferien eine A - Jugend melden möchten.

Erstmals in der Vereinsgeschichte gingen wir mit drei F-Jugend-Mannschaften für die SGH an den Start. 27 Kinder der Jahrgänge 2005/06 auf drei Mannschaften verteilt werden von dem Trainerteam Jörg Frank, Christopher Schweikert, Andreas Ewald und Jochen Schmitt dienstags und donnerstags von 16:30 - 18:00 Uhr trainiert, in den Wintermonaten allerdings nur einmal wöchentlich dienstags von 16:15 - 17:30 Uhr. Die Trainingseinheiten sind mit ca. 20 - 25 Kinder gut besucht und es macht riesigen Spaß, den Jungs und Mädels bei Ihrer rasanten Weiterentwicklung zuzuschauen. Unterstützt wird das Trainerteam an den Spieltagen durch Tobias Böhmert und Kai Röhl.

In der Herbstrunde 2013 erzielten wir mit allen drei Mannschaften gute Erfolge. Während der Wintermonate wurde an zahlreichen Hallenspieltagen für F-Junioren teilgenommen (SV 07 Waldhof, TSG Lützelsachsen, Fortuna Heddesheim, FV Leutershausen und beim SV Laudenbach). Große Vorfreude herrscht auch wieder auf die Freiluftsaison, die Ende März beginnt. Bedanken möchten wir Trainer uns bei allen Eltern, die uns immer tatkräftig unterstützen.

Juniorinnen

Die Fußballerinnen waren bei Redaktionsschluss nach einer guten Herbstrunde noch in der Hallenrunde des Badischen Fußballverbands aktiv. Dabei waren die Ergebnisse sehr erfreulich. Die SGH startete von E- bis zu den B-Juniorinnen mit insgesamt 7 Teams und konnte sich für die drei Finalrunden bei D-, C- und B-Juniorinnen qualifizieren. Eine tolle Leistung, das schafften außer der SG Hohensachsen nur der TSV Tauberbischofsheim und der KSC. Die Ausnahmestellung im Fußballkreis Mannheim wurde zementiert, denn bei C- und B-Juniorinnen ist die SGH der einzige Vertreter in den Finalrunden. Auch bei Turnieren in der Umgebung zeigten die Mädels schönen Fußball, so konnten die C-Juniorinnen

mit einer eindrucksvollen Vorstellung den Bergstraßen-Cup in Leutershausen gewinnen. Die E-Mädchen unterlagen bei diesem Turnier übrigens erst im Finale unglücklich nach 7m-Schießen gegen den TSV Amicitia Viernheim.

Ebenfalls nach Redaktionsschluss fand auch das alljährliche Hallenturnier der SGH-Mädels statt. Wie im letzten Jahr, luden die Fußballerinnen zum FIVE1-Cup in die Dietrich-Bonhoeffer-Schule ein. Insgesamt 32 Teams folgten der Einladung über KSC, 1899 Hoffenheim, SV Waldhof Mannheim waren zahlreiche namhaften Vereine der Region beim Jubiläumsturnier dabei, die Mädels erwarteten an den beiden Turniertagen rund 500 Gäste.

Gaststätte Sachsenstube



Inh. Mathias Stredak
Langewiesenweg 1
69469 Weinheim-Hohensachsen



Tel.: 0 62 01/959 67 59

Handy: 01 76/881 550 16

E-Mail: Sachsenstube@gmx.net

www.Sachsenstube-Hohensachsen.de

Öffnungszeiten:

Di.-Sa. ab 17.00 Uhr

So. ab 10.00 Uhr



Trainer und Betreuer gesucht

Die Jugendfußballer und -fußballerinnen der SGH können sich nicht beschweren. Sportlich läuft es auch in dieser Saison wieder hervorragend und auch der Zulauf von jungen Spielern und Spielerinnen ist bemerkenswert. Das liegt natürlich an den Erfolgen, aber auch am Spaß, den die Kids bei uns im Training haben. Das spricht sich herum und so konnten schon einige unserer Spieler und Spielerinnen Freunde bei anderen Vereinen „loseisen“.

Damit das so bleibt und weiter ausgebaut werden kann, brauchen die Fußballer dringend Trainernachwuchs. Sowohl bei Mädchen als auch bei Jungen werden in allen Altersklassen Trainer(innen) und Betreuer(innen) gesucht. Dabei ist es erst einmal egal, wie ambitioniert jemand ist, im Vordergrund steht der Spaß, verantwortungsvoll und motivierend mit den Kids umzugehen. Den Platz finden wir dann,

ob vielleicht als ambitionierter Trainer mit sportlichen Zielen in der ersten Reihe oder eher als Helfer etwas im Hintergrund. Eine kurze Schulung – die Kosten übernimmt die Fußballabteilung – in der Sportschule des Badischen Fußballverbands ist obligatorisch, aber auch beim Erwerb des Trainerscheins unterstützt die Abteilung. Also helft mit, dass der Jugendfußball in Hohensachsen weiter wachsen kann und wir irgendwann sagen können:

!!!Jugendfußball bei der SG Hohensachsen – eine Klasse für sich!!!
Wer Interesse an einer Trainertätigkeit in der Jugend hat, wendet sich direkt an die Jugendleitung (sgh.jugendleiter-fussball@gmx.de) oder an die Abteilungsleitung. Wir möchten uns hier noch einmal bei allen Trainer/innen und Betreuer/innen für das geleistete recht herzlich bedanken!

Ihr seid einfach SUPER!
Die Jugendleitung der SGH-Fußballabteilung.



Elektro Beckenbach



Meisterbetrieb

-
- Elektroinstallationen
 - Netzwerktechnik
 - Garagen- und Hofantriebe
 - Video-Sprechanlagen
 - Beleuchtungsanlagen
 - Elektroheizung und Warmwasser
 - Kabel-TV / SAT-Technik / ISDN

Olbrichtstraße 32 · 69469 Weinheim

Tel. 0 62 01/18 37 76 · Fax 0 62 01/18 33 85

www.elektro-beckenbach.de

**Wichtiger Eintrag
für Ihren Terminkalender:**

**Redaktionsschluss
Für die nächste Ausgabe von
„SGH informiert...“ ist der
2. Mai 2014**



NEUE HALLENHEIZUNG!

Unsere alte Heizung bestand aus 22 Gasstrahlern die – bedingt durch offene Flammen – mit Sauerstoff versorgt werden mussten. Das machten 3 Ventilatoren und 3 motorische Kippfenster und es führte vor allem in der kalten Jahreszeit zu erheblichen Energieverlusten. Diese Heizung war ca. 25 Jahre in Betrieb und die Ausfälle häuften sich. Ersatzteile waren schließlich fast nicht mehr bezahlbar geworden. Nachdem im Frühjahr 2011 durch die Vermietung des Hallendaches für eine Photovoltaik-Anlage die Anschubfinanzierung für eine neue Hallenheizung gesichert war, wurden ab April 2011 bei verschiedenen Anbietern Angebote eingeholt. Referenzanlagen wurden besichtigt und bei den Betreibern Erfahrungen abgefragt. Dieser Prozess zog sich bis Februar 2013 hin. Favorisiert wurde dann eine Deckenstrahler-Heizung, die zwar die teuerste Variante war, aber hoch effizient und geräuschlos. Es musste geprüft werden, ob unser Hallendach dafür ausreichend dimensioniert war. Die Hallenstatik wurde von dem Statiker geprüft, der schon die Statik-Prüfung für die Photovoltaik-Anlage durchgeführt hatte. Leider ergab diese Prüfung im April 2013, dass das Hallendach mit einer solchen Heizung nicht mehr belastet werden durfte. Im Juni 2013 erfolgte die Auftragsvergabe an eine Heizungsbaufirma in Lampertheim und später an eine Elektrofirma in Weinheim. Die geplante Abwicklung des Projektes war so kurzfristig bis zu den Sommerferien nicht mehr möglich. So mussten wir auf die Herbstferien ausweichen, um den Sportbetrieb in der Halle möglichst wenig zu stören.

Im Juli 2013 wurden dann in Eigenleistung die Gasstrahler und die Gasrohre demontiert und mit der Demontage der Verkabelung begonnen. Hierzu mussten die Wandverkleidung in der Halle und die Deckenverkleidung im Regieraum teilweise entfernt – und später wieder geschlossen werden; bei diesen Arbeiten haben einige SGH-Mitglieder kräftig mit angepackt. Insgesamt wurden etwa 300 Arbeitsstunden Eigenleistung verrichtet. Vom 26. Oktober bis zum 03. November wurde dann die neue Heizung montiert. Nur an den Wochenenden vor und nach den Ferien mussten Spiele abgesagt

werden. Am 04. November war die Heizung soweit in Betrieb, dass die Warmwasserversorgung wieder funktionierte. Die Hallenheizung wurde kurz danach in Betrieb genommen und so mussten nur wenige Übungsstunden bei etwas kühlerer Temperatur durchgeführt werden.

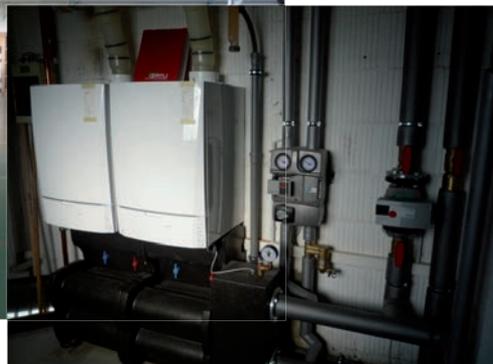
Inzwischen läuft die neue Heizung zur vollsten Zufriedenheit. Sie besteht in der Halle aus 4 Warmwasser – Luft – Wärmetauschern, die die Warmluft in die Halle blasen und 4 Deckenlüftern, die die aufsteigende Warmluft nach unten drücken. Das Ganze ist mit verschiedenen Steuergeräten und Thermostaten geregelt und wird – wie bei der alten Heizung – vom Hallenwart über Schaltuhren zu den Übungs- und Turnierzeiten programmiert. Das Heizungswasser wird über 2 Brenner - Gaskessel erwärmt. Je nach Außentemperatur und Wärmebedarf sind einer oder beide in Betrieb. Die Brauchwassererwärmung erfolgt in einem 750 Liter – Frischwasserspeicher, der als Durchlauferhitzer arbeitet. Dadurch ist das Duschwasser immer frisch und es kann nicht zur Legionellen-Bildung kommen. Ferner wird das Warmwasser zusätzlich mit einer Solaranlage erwärmt.

Eine Energiebilanz der ersten 3 Monate ergab eine Gas-Einsparung von 44 %, wobei man berücksichtigen muss, dass der Winter bis Januar 2014 fast ausgeblieben ist. Auch kann die Solaranlage ihre Leistung erst in den Sommermonaten voll erbringen. Eine aussagefähige Bilanz ist daher erst nach einem Betriebsjahr im November 2015 möglich.

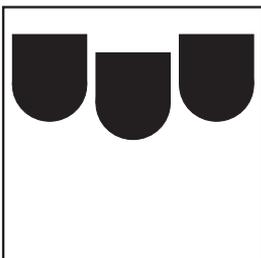
An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle Helfer, insbesondere an Manfred Rödiger und Melanie und Holger Kratzer für Ihre Unterstützung.

Winfried Landau

Die neuen Wärmetauscher und Vorbereitung zur Verkabelung



Die neue Heizzentrale



H. + M. JOCHIM GdbR Malerbetrieb

69469 Weinheim-Hohensachsen · Lutherstr. 5
Tel./Fax: 06201/51760

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezier-
arbeiten · Fassadenrenovierung · Vollwärmee-
schutz-Arbeiten und Gerüstbau



HANDBALL

Liebe Freunde des gepflegten Altherrenhandballs,

Unsere private Handballrunde ist mittlerweile schon wieder recht weit fortgeschritten. Und es sieht doch auch in diesem Jahr gar nicht so schlecht aus. Mit 13:1 Punkten und einem komfortablen Torverhältnis führen wir die Tabelle mit einem Punkt vor der HSG Trutzburg alias SV Erbach an. Doch ganz so leicht wie im letzten Jahr ist es in dieser Runde nicht. Zum einen sind die Jungs aus Erbach ein absolut ebenbürtiger Gegner und auch mit der Spielgemeinschaft SG Leutershausen/TSV Birkenau oder dem SF Friedrichsruhe alias SKG Obermumbach gibt es in jedem Fall einige ernstzunehmende Mannschaften.

Doch kurz noch mal einen Schritt zurück. Denn natürlich vertreiben wir uns nach wie vor die Zeit von Spiel zu Spiel mit einem gepflegten Kick und einem kühlen Kasten Bier. Doch mittlerweile spielen wir beim Donnerstagsfußball nicht mehr Alt gegen Jung, sondern Alt gegen Sehr Alt. Nein, stimmt nicht, sondern wir wählen die Mannschaften in jedem Spiel nach dem Zufallsprinzip neu und ein ausgeklügeltes Bewertungssystem ermittelt am Ende der Saison den oder die Gewinner. Wen das interessiert? Wahrscheinlich niemanden, aber es füllt meine Zeilen. Denn so wirklich viel Spannendes haben wir seit dem letzten SGH informiert einfach nicht erlebt. Obwohl doch: Wir hatten Anfang Dezember wieder einen gemütlichen Stand auf dem Saasemer Weihnachtsmarkt mit leckerscharfen Burgern und noch leckerer Feuerzangenbowle. Eigentlich beste Voraussetzungen für einen erfolgrei-

chen Nachmittag. Nur schade, dass es just in dem Moment zu regnen begann, als die meisten Leute anwesend waren und sich über unsere Leckereien hermachen wollten. So blieben wir, wie wahrscheinlich ein großer Teil der anderen Stände auch, auf einer ganzen Menge mit viel Liebe zubereiteter Burger sitzen... Die Zeit über Weihnachten und Silvester hat dann jeder genutzt, um die leer gelaufenen Akkus bei Weihnachtsgans und guten Weinen sowie Silvester mit Regen und einem Feuerwerk der guten Laune aufzutanken. Nur am zweiten Weihnachtsfeiertag haben wir uns zum traditionellen Weihnachtsskick getroffen. Und natürlich auch, um die reichlich angehäuften Bierreserven etwas zu reduzieren. Kaum im neuen Jahr angekommen, stand auch schon das absolute Handballfeuerwerk dieser Saison auf dem Programm. Und zwar trafen wir am 12. Januar in Friedrichsfeld auf unseren ärgsten Widersacher aus Erbach, nämlich die HSG Trutzburg. Am frühen Sonntagmorgen hatten sich dann auch nicht nur die beiden bis dahin ungeschlagenen Mannschaften, sondern auch etliche Spieler anderer Mannschaften eingefunden, um diesem Spitzenspiel einen würdigen Rahmen zu verleihen. Und das Spiel hielt dann auch, was sich viele davon versprochen hatten. Gespickt mit zahlreichen ehemaligen hochklassigen Spielern boten sich beide Teams einen jederzeit fairen und spannenden Schlagabtausch. Raffinierte Spielzüge, schnelle Gegenstöße, tolle Tore und zahlreiche Torwartparaden ließen das Handballherz höher schlagen. Das Spiel wogte hin und her, keiner Mannschaft gelang es, sich mit mehr als 3 Toren abzusetzen. Am Ende hatten wir glücklich,

aber verdient mit 23:22 die Nase vorn. Wer jetzt gedacht hätte, damit wäre die Runde gelaufen, der wurde schon 14 Tage später eines Besseren belehrt. Obwohl (oder vielleicht auch gerade weil) in absoluter Bestbesetzung angetreten, mussten wir gegen die SKG Ober-Mumbach alias SF Friedrichsruhe den ersten Punktverlust seit über 2 Jahren hinnehmen. Zwar die ganze Zeit in Front, konnten wir den zähen Gegner trotzdem nicht ausreichend distanzieren, so dass die Odenwälder am Ende mit etwas Unterstützung des Unparteiischen noch die Chance zum Ausgleich erhielten, die sie dann auch eiskalt nutzten. Den Punktverlust haben wir uns allerdings selbst zuzuschreiben, denn irgendwie hatte sich an diesem Tag jeder auf den anderen verlassen. Zum Glück war das Spiel in Erbach und die verdammt leckere Bratwurst vom Grill konnte uns ein wenig über das miese Spiel hinwegtrösten.

Nun gilt es, die letzten drei Spiele erfolgreich zu gestalten, sonst ist der Titel futsch. Und ausgerechnet jetzt wartet am 9. Februar in Leutershausen der alte Rivale von der Spielgemeinschaft Leutershausen/Birkenau auf uns. Wir dürfen gespannt sein... und ich werde in der nächsten SGH informiert ausführlich darüber berichten.

Eure Handball-Oldies
Volker Glock

***Julia
Engemann***

***Dipl. - Betriebswirtin (FH)
Steuerberaterin***

Muckensturmer Straße 5

69469 Weinheim

Tel. 0 62 01 – 59 62 0

Fax 0 62 01 – 59 62 62

julia.engemann@stb-engemann.de

www.steuerberatung-weinheim.de

TENNIS

Warten auf den Frühling

Die Netze sind abgebaut, es liegen Steine auf den Linien der Plätze und die Schiedsrichterstühle stehen unter dem Dach der Terrasse.

Doch schon mit den ersten Sonnenstrahlen beginnen wir wieder unruhig mit den Füßen zu scharren und können es kaum erwarten. Die Sommersaison steht vor der Tür und im Laufe des Aprils wird sich die Anlage wieder beleben.

Doch was gibt es Neues zu vermelden. Ende Januar fand die Abteilungsversammlung der Tennisabteilung statt. Bis auf Christiane Bornmann, die aus beruflichen Gründen ihren Posten als Jugendwartin nicht weiter ausfüllen kann, bleibt die Abteilungsleitung in der bisherigen Besetzung bestehen und freut sich auf die neue Saison. Die Arbeit des Jugendwartes wird für eine Saison von Marcus Krebs und dem Schreiber dieser Zeilen mit übernommen.

Sportlich gibt es zu vermelden, das auch diesen Winter wieder eine große Anzahl an Jugendlichen an dem Trainingsbetrieb teilnimmt und die gemeldeten Jugend- und Erwachsenenmannschaften ihren Einsätzen mit dem Beginn der Sommersaison entgegen fiebern. Diese Sommersaison werden die Herren 30 nicht mehr antreten. Dafür haben wir eine zweite Herren 40-Mannschaft gemeldet. Damit werden die Plätze diesen Sommer am Sonntag von Medenspielen verschont bleiben.

Die Saison verspricht wieder viele Höhepunkte, wie Medenspiele, Clubmeisterschaften

und viel Geselligkeit bei diversen Festivitäten. Lassen wir uns überraschen.

Mit dem ersten Sonnenschein im Frühling wird das Leben auf der Tennisanlage wieder erwachen und es wird wieder toller Sport zu sehen sein.

Volker Biewendt
Abteilungsleiter Tennis



VIKTOR-DULGER-BAD



Wassertemperatur 29° C

Öffnungszeiten Schwimmhalle (AquaFun e. V.)

Montag:	9.30/10.40/11.45 Uhr	AquaFitness
Dienstag:	8.00 – 12.00 Uhr	Frauenbad
Mittwoch:	16.00 – 21.00 Uhr	Familienbad
	21.00 – 22.00 Uhr	AquaFitness
Donnerstag:	20.30 – 21.15 Uhr	Kraulkurs für Erw.
Freitag:	9.45 + 10.40 Uhr	AquaFitness
Samstag:	8.00 – 9.30 Uhr	Sportabzeichen
	9.30 – 10.15 Uhr	AquaPower
	10.20 – 16.10 Uhr	Schwimmkurse
Sonntag:	8.00 – 12.00 Uhr	Familienbad

Kassenschluss: 1 Stunde vor Badeende

Änderungen vorbehalten!

Sport- und Schwimmhalle Hohensachsen

Lessingstr. 27 · 69469 Weinheim

Tel. (062 01) 592823 und 592897

Einzeltermine unter Tel. 062 01 / 54210



SCHWIMMEN

Unsere erste Ausgabe des Jahres bringt einen Rückblick auf die Aktivitäten der letzten Monate. Diese kann man noch einmal Revue passieren lassen, bevor es mit den neuen Wettkämpfen wieder losgeht. Bis die neue Ausgabe von SGH informiert erscheint, sind die Aktiven wieder voll dabei, sich mit den Schwimmern anderer Vereine zu messen. Das Training dafür ist bereits im Gange. Neue Termine sind im Anhang zu finden, bzw. werden aktuell auf der Homepage der SGH ergänzt und veröffentlicht.

Dossenheimer Late-Night-Schwimmfest

Ein Schwimmerlebnis der besonderen Art machte Marius Faust von der SG Hohenachsen mit. Der Wettkampf begann erst am späten Nachmittag und ging bis weit in den Abend hinein. Marius hatte fünf Starts, und vier zweite und dritte Plätze waren das erfreuliche Ergebnis. Dazu gab es noch jede Menge neue Bestzeiten. Über 50m Freistil schlug er in 0:32,9min und über 100m in 1:21,1min an. Er verbesserte sich ebenfalls über 50m Rücken (0:40,3min) und 100m Brust (1:35,1min). Über 100m Schmetterern startete er zum ersten Mal und stieg mit der Zeit von 1:40,2min aus dem Wasser.

DMS-J (Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Jugend)

Für den ersten Durchgang konnten nur zwei Mannschaften gemeldet werden. Den Löwenanteil der Mannschaften stellten die Weinheimer Schwimmerinnen. Von Hohenachsenener Seite trug Carla Illmann mit ihren Starts über die Rückenstrecken dazu bei,

dass die C-Jugend Bezirkserste wurde und sich dazu als drittbeste Mannschaft Badens für die nächste Stufe qualifiziert hatte. Die fand Ende Oktober in Leimen statt. Mit zehn neuen Bestzeiten und einer Verbesserung der Gesamtzeit um fast zwanzig Sekunden landeten die Schwimmerinnen, bei denen sich wiederum Carla Illmann einbrachte, in der Gesamtwertung auf dem dritten Platz. Die B-Jugend kam leider bei den Vorkämpfen nicht über den fünften Platz hinaus und konnte sich nicht weiter qualifizieren. In dieser Mannschaft schwamm Hanna Wendel mit, die sich über eine neue Bestzeit über 100m Brust freuen konnte.

37. HedInt in Heddesheim

Yannick Saenger war in diesem Jahr der einzige Vertreter der Hohenachsenener Schwimmabteilung, der in Heddesheim startete. Wie schon in den Jahren davor war es ein hochkarätig besetzter internationaler Wettkampf, der den Zwölfjährigen bestens motivierte. Er erreichte bei seinen Starts eine tolle Ausbeute von vier neuen persönlichen Bestmarken. Am stärksten verbesserte er sich über 100m Lagen, wobei er in der Zeit von 1:26,3min anschlug. Auch über die Rückenstrecken war eine deutliche Leistungssteigerung zu bemerken. Die 50m beendete er in 0:39,4min, die 100m in 1:24,05min. Ein kleines Plus gab es mit 0:39,3min über 50m Schmetterern, während die Uhr über 100m Schmetterern bei 1:31,5min stehen blieb.

Rheintalpokal in Waghäusel

Ein immer wieder attraktiver Wettkampf findet im November in Waghäusel statt und so

starteten 19 Schwimmer aus Hohensachsen zusammen mit über 400 weiteren Aktiven. Die Bilanz fiel mit 33 neuen persönlichen Bestzeiten bei 54 Einzelstarts sehr positiv aus. Herausragend war die Leistung von Theresa Marcolini, der es gelang, in der Jahrgangswertung 97-96 den Schwimm-dreikampf-Pokal des SSV Waghäusel zu erringen. Dazu musste sie 200m Lagen (neue BZ: 2:41,4min) plus zwei weitere 100m Strecken als Punktbeste absolvieren. Sie wurde bei ihren vier Starts jeweils Erste. Gleichgezogen bei den Jungen, ebenfalls mit 4 Siegen und 4 BZ, hatte Yannick Saenger. Er kam aber leider mit seinem Jahrgang noch nicht in die Pokalwertung. Yannick zeigte seine größte Leistungssteigerung über die 100m Freistil in 1:14,2min. Ebenfalls in die Ränge schwamm Georg Kippenhan, der über 100m Brust in 1:27,1min Dritter und über 100m Freistil (1:05,9min) Vierter wurde. Rang vier über 100m Rücken in 1:30,4min war auch das beste Ergebnis von Elena Marek. Bei den sehr stark besetzten jüngeren Jahrgängen zeigten Sarah Bernd, Hanna Wendel, Johanna Baur, Carla Illmann, Kim Isermayer, Laura Kreiner, Zeynep Kilic und Charlotte Müller tolle Leistungen. Bei den Jungen gefielen Marius Faust, Janosch Knüpfer und Noah Schott durch gute Verbesserungen. Ihren ersten Wettkampf bestritten erfolgreich die Schwestern Clarissa und Leonie Schmitt, sowie Todd Hinz und Marvin Zinn.

Adventsschwimmen in Pfungstadt

Dieses Mal zog es die Schwimmer der SG Hohensachsen nach Hessen. Das sehr schöne Bad in Pfungstadt sprach die Sportler

so an, dass hervorragende Leistungen und 24 Podestplätze erzielt wurden. Besonders tat sich Theresa Marcolini (,96) hervor und wurde Erste über 50/100m Rücken (0:33,7/1:12,2min) und 50m Schmetterln in 0:30,9min. Zweimal Silber erschwamm sie sich über 100m Schmetterling in 1:13,4min, sowie über 100m Lagen in 1:15,1min. Drei weitere Mädchen standen ganz oben auf dem Treppchen. Die Jüngste der Gruppe, Leonie Schmitt (,03), bekam Gold über 50m Schmetterln (0:47,9min) und Silber über 50m Freistil (0:40,7min). Charlotte Müller (,02), eine junge Brustspezialistin, wurde Erste über 50m Brust in 0:47,5min und schwamm das erste Mal die 200m Bruststrecke, wobei sie Vierte wurde, in 3:14,1min. Als Siegerin über 50m Rücken stieg im Jg'01 Amina Sayed mit 0:45,0min aus dem Wasser. In die Ränge schwamm ebenfalls Elena Marek (,98), die sich über 50m Rücken (0:40,2min) und 50m Schmetterln (0:40,7min) Silber abholen durfte und jeweils Rang vier über 100m Rücken und 100m Lagen errang. Das Brustschwimmen liegt auch Hanna Wendel (,99), die über die 100/200m Strecken Zweite wurde mit den Zeiten von 1:41,3 bzw 3:34,4min. Carla Illmann (,00) überzeugte über 100m Lagen, wobei sie mit neuer Bestzeit in 1:30,0min Zweite wurde. Dritte Plätze waren bei 100m Freistil und 50m Rücken. Auch Sarah Bernd schwamm zu Bronze, über 100m Rücken benötigte sie 1:40,4min. Als beste Ergebnisse für Zeynep Kilic (50m Schmetterln-0:53,0min) und Clarissa Schmitt (50m Freistil-0:34,6min) gab es vierte Plätze. Johanna Baur und Laura Kreiner gefielen durch gute

Leistungen. Bei den Herren reichte es zweimal für Silber für Michael Meinzer (,90), er brauchte für 50m Freistil 0,27,5min und über 50m Schmetterlern 0:30,1min. Dritter wurde er mit 2:40,3min über die 200m Lagenstrecke. Dreimal schwamm Paavo Streibich zu Bronze, ihm liegen die Rückenstrecken. Er benötigte für 50m 0:49,4min, für 100m 1:49,4min und für 200m 3:55,9min. 100m Schmetterling führten Georg Kippenhan auf einen dritten Platz in der Zeit von 1:10,7min. Der jüngste Starter, Marvin Zink (,04), behauptete sich bei seinen beiden Starts mit neuen Bestzeiten. Bei den 4x50m Lagenstaffeln der Frauen gewann die erste Mannschaft der SG Weinheim-Hohensachsen, während die zweite auf Rang sechs landete. Der sechste Platz war auch das Endergebnis bei der SG-Herrenstaffel über die gleiche Lagenstrecke.

Baden-Württembergische Mastersmeisterschaften in Brühl

Bei dem diesjährigen Wettkampf konnte leider nur ein Schwimmer aus Hohensachsen teilnehmen. Gerd Diesbach schlug sich jedoch wacker und belegte in der AK 45 über 200m Freistil einen respektablen sechsten Platz in der Zeit von 2:31,8min. Bei seiner Teilnahme in der 4x50m Mixed-Freistilstaffel konnte er als Startschwimmer mit 0:29,2min eine neue persönliche Bestmarke setzen. Die Staffel wurde zweite in der Wertung.

Weihnachtsschwimmen im Viktor-Dulger-Bad

Die Schwimmer der Dienstags- und Donnerstagsgruppen trafen sich kurz vor Weihnachten, um das Trainingsjahr abzuschlie-

ßen. Nachdem kräftig im Wasser getobt wurde, wurden diverse Staffeln (wie z.B. Kerzenst. oder Pyjamast.) durchgeführt. Nach den Aktivitäten im nassen Element versammelte man sich im Vorraum, wo die Ehrungen der Vereins-, Kreis- und Bezirksmeister vorgenommen wurden. Danach bekam jeder ein Tütchen mit Süßigkeiten, bevor man sich ein schönes Weihnachtsfest wünschte und in die Ferien verabschiedete.

Pyjamaschwimmen



Fröhliche Wasserratten



Internationales Schwimmfest in Eppelheim

Der erste Wettkampfteilnehmer dieses Jahres war Yannick Saenger, der in Eppelheim antrat. Er startete über vier Strecken und konnte dabei gleich dreimal seine alten Bestzeiten einstellen. Über 100m Rücken schlug er in 1:22,8min an. Auch die langen Strecken lagen ihm. Er verbesserte sich über 400m Freistil auf 6:00,4min und über 400m Lagen auf 6:32,3min. Einen weite-

ren Start über 100m Freistil beendete er in der Zeit von 1:14,6min.

Hauptversammlung der Schwimmabteilung

Leider erschienen zur angekündigten Zeit außer der Abteilungsleitung, den Trainern und Betreuern nur drei weitere Interessierte. Da in diesem Jahr keine Wahlen anstanden, konnte Abteilungsleiter K.-F. Kippenhan nach einem kurzen Jahresrückblick und dem Kassenbericht zu den weiteren Punkten auf der Tagesordnung kommen. Es wurden neue Termine für Wettkämpfe und andere Ereignisse bekannt gegeben. Nach einem kurzen Erfahrungs- und Meinungs-austausch wurde die Versammlung zügig beendet.

DMS-Deutsche Mannschaftsmeisterschaften

Bei den in Heidelberg durchgeführten Mannschaftsmeisterschaften schwamm

von Hohensachsener Seite Theresa Marcolini mit. Sie absolvierte vier Starts und zeigte besonders mit neuen Bestzeiten von 1:11,5min über 100m Schmetterern und 5:53,3min über 400m Lagen hervorragende Leistungen. Ein weiteres Mal schlug sie als Erste an, über 100m Rücken in 1:12,8min. Dritte wurde sie mit 2:54,5min über 200m Lagen. Leider konnte sie trotz ihrer Bemühungen nicht verhindern, dass ihre Mannschaft, die Startgemeinschaft Weinheim/Hohensachsen, als Drittplatzierte aus der Badenliga absteigen muss.
Monika Bohlien

Termine

23.02. Kreismeisterschaften Seckenheim
15./16.03. Bezirksmeisters. Heddesheim
15.06. Frankenthal
28./29.06. Weinheim
05./07. Worms
27.07. Vereinsmeisterschaften

Elektro | Beckenbach

B

Elektroinstallationen
Video-Sprechanlagen
Netzwerktechnik / ISDN
Elektroheizung & Warmwasser

Kabel-TV / SAT-Technik
Beleuchtungsanlagen
Garagen- und Hoforantriebe
Rauchwarnmelder

Olbrichtstraße 32
69469 Weinheim

Telefon 06201 - 183776
Telefax 06201 - 183385

info@elektro-beckenbach.de
www.elektro-beckenbach.de



TURNEN

Kurz vor den Weihnachtsferien wurde in allen Gruppen eine kleine Weihnachtsfeier abgehalten. Wie immer gab es neben Essen und Trinken ein kleines Geschenk. Leider wurde in der letzten Turnstunde vor den Ferien Frau Christel Pohl nach jahrzehntelanger Übungsleitertätigkeit in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Auf diesem Wege möchten wir uns nochmals herzlich für ihr Engagement und ihren großen Einsatz bedanken.

Die Turnabteilung wird auch in diesem Jahr von Gisela Stredak – Andreas Stredak – Gerlinde Kitzmann geleitet.

Die Übungsstunden haben im Januar wie gewohnt begonnen. Glücklicherweise konnten wir Frau Birgit Wiedemann in unser Team aufnehmen. Sie hatte uns vor Jahren bereits als Übungsleiterin unterstützt.

Auch in diesem Jahr soll es vom Turngau Mannheim wieder ein Gaukinderturnfest geben. Der genaue Termin steht leider noch nicht fest. Für die Indiacamansschaft gibt es bislang schon drei Turniertermine.

29.03.2014 in Weinheim

05.04.2014 in Erkrath

28.06.2014 das eigene Turnier in unserer Halle

Gerlinde Kitzmann



Birgit Büchner's *Blumen & mehr*

Küllergasse 1
69469 Weinheim-Hohensachsen
Tel./Fax: 0 62 01 / 39 23 09

e-mail:
BBBlumenundmehr@web.de

Wir bieten an:

Hochzeitsfloristik
Trauerfloristik
Tischschmuck
für jeden Anlass
Beet- & Balkonpflanzen
Geschenkartikel
Wohnaccessoires
Grabanlage & -pflege
und vieles mehr!



Übungsstunden der Turnabteilung im Überblick

Montag

15:30 – 16:30 Uhr Kinderturnen, gemischt 4-6 Jahre
Mehrzweckhalle
Leitung: Christel Pohl, Gisela Stredak

16:30 – 18:00 Uhr Mädchen und Jungen ab 6 – 10 Jahre
Mehrzweckhalle
Leitung: Gisela Stredak

18:00 – 19:30 Uhr Mädchen ab 10 Jahre
Mehrzweckhalle
Leitung: Christel Pohl, Katharina Ewald

19:30 – 20:30 Uhr Sportabzeichen-Training
(Von Mai – Oktober bei schönem Wetter)
Sportgelände Langewiesenweg 1
Leitung: Christel Pohl

Dienstag

15:15h – 16:15 Uhr Mutter und Kind-Gruppe
Mehrzweckhalle
Leitung: Gerlinde Kitzmann, Gisela Stredak

Freitag

20:00 – 22:00 Uhr Indiacca für Erwachsene
Sporthalle, Langewiesenweg 1
Ansprechpartner: Gisela Stredak

Nähere Informationen bei den Übungsleitern oder der Abteilungsleitung:

Stredak, Gisela Tel.: 0 62 01 / 56 169

Stredak, Andreas Tel.: 0 62 01 / 38 96 62

Kitzmann, Gerlinde Tel.: 0 62 01 / 57 350

VOLLEYBALL

Herren

Nach dem Aufstieg der Herren als drittplatzierte in die Bezirksliga 2 am Ende der vergangenen Saison soll diese Liga gehalten werden. Dieses Ziel noch zu erreichen, dürfte äußerst schwierig werden, da die Mannschaft in dieser Runde bisher lediglich einen Satz gewinnen konnte. Der Mitaufsteiger TG Laudendach liegt mit acht Punkten Vorsprung einen Platz vor den Herren. Acht Punkte, das sind mindestens drei gewonnene Spiele.

Aber es gibt auch Lichtblicke für die SGHler. Sie haben sich vom Anfang der Saison an spielerisch gesteigert und es ist bei dem aktuellen Leistungsstand möglich, gegen jeden Gegner zu gewinnen - wenn ausreichend Spieler da sind. Das ist ein weiteres Problem dieser Mannschaft. Waren beim Relegationsspiel am Ende der letzten Saison noch zehn Spieler und der Spielertrainer, also elf Spieler, anwesend, sind es diese Saison durchschnittlich sieben Spieler inklusive Spielertrainer. Das schränkt das Team in der Flexibilität deutlich ein.

Am 1.2. beginnt für die Herren die Rückrunde mit einem Heimspieltag. In den insgesamt noch acht verbleibenden Spielen will das Team alles für den Klassenerhalt geben.

U-14 Juniorinnen

Am Samstag, 23. November 2013 stand für die U-14 Mädels der SGH ein Heimspieltag an. Pünktlich um 10 Uhr wurde gestartet: Der erste Gegner war TV Bretten. Soverän schlug das junge Team die Gegner mit 25:9 und 25:12. Anschließend wurde gegen den SSV Vogelstang gespielt. Nach einem guten ersten Satz (25:6) ließ

die Konzentration der Mädels etwas nach und sie mussten den 2.Satz mit 24:26 Punkten abgeben. Im entscheidenden 3.Satz konnten sie sich jedoch durchsetzen (15:13) und das Spiel somit mit 2:1 Punkten für sich gewinnen. Auch im letzten Spiel des Turniertages glänzten die Hohensachsener Spielerinnen mit einem 2:0 Sieg. (25:9), (25:12).

Die Mädels spielten bisher in der Landesliga und qualifizierten sich somit für die Verbandsliga; das ist für das 5-Köpfige Team, bestehend aus 2 U-12 Spielerinnen, 2 U-14 Spielerinnen und einer Spielerin, die erst seit Oktober Volleyball spielt, ein bewundernswertes Ergebnis.



Es spielten von hinten links nach rechts: Trainerin: Bärbel Rödiger, Antonia Riedel, Alexandra Werner und Sara Kratzer. Vorne von links nach rechts: Kinyuy Fidelis und Lisa-Marie Becker.

Damen

Aktuelles von den Volleyballdamen: Am Sonntag, 26.01.2014 war die Damemannschaft der SG Hohensachsen zu Gast beim VC Olympia in Mannheim. Im ersten Satz kam die Mannschaft nicht richtig ins Spiel, konnte ihn jedoch mit 25:19 für sich gewinnen. Der zweite sowie der dritte Satz

verliefen deutlich besser und die Mannschaft spielte meist konzentriert. Sie holten die Sätze 25:11 und 25:16 nach Hause. Die Mannschaft absolvierte bereits 10 Spiele, von denen sie 6 für sich entscheiden konnte. Somit belegt sie momentan den 4. Tabellenplatz. Das junge Team kann auf seine bisherigen Leistungen stolz sein; das sind ihre Trainer Bärbel und Manfred Rödi-ger ebenfalls.



Es spielen für die SGH: Anna Gärtner, Marcia Jekel, Marlina Koslowski, Sara Kratzer, Lena Oberländer, Eva Pflästerer, Marie-Christin Werner, Alexandra Werner, Luisa Hill, Meike Willersinn, Selina Farr, Hannah Bräunche, Anna-Lena Wolf und unsere treuen Fans. Wir bedanken uns bei den zahlreich Fans für die lautstarke Unterstützung! Wir hoffen, euch auch bei den nächsten Spielen

wieder begrüßen zu dürfen. Die Damenmannschaft hat ein neues Trikot bekommen, gesponsert von Matthias Werner; beide Töchter spielen sehr erfolgreich in der Damenmannschaft.



Das neue Trikot und Trainer bei Besprechung

Trotz der Freude, so erfolgreich in die Saison gestartet zu sein, mussten die Mädchen schweren Herzens eine ihrer Mitspielerinnen in die USA verabschieden. Obwohl es nun auch eine kleine Schwächung für das Team ist, geben sie weiterhin ihr Bestes und freuen sich, wenn Laura bald wieder kommt, um die Damen zu unterstützen.



Der Abschied fällt schwer. Wir wünschen dir alles Glück und ganz viel Spaß in den USA! Bleib so eine Frohnatur und genieß die Zeit dort. Wir freuen uns, wenn du wieder bei uns bist und uns alle mit deiner guten Laune ansteckst!



WANDERN

Hallo, Ihr Wanderfreunde!

Das Wanderjahr 2014 ist eröffnet!

Zur Erinnerung:

Wanderehrungsfeier am 10. November in der Sachsenstube. Bei der Begrüßung hieß Klaus Häfner alle herzlich willkommen. Danach erfolgte die Totenehrung. Wir gedachten der Verstorbenen Frau Gisela Hirt und Herrn Otto Schwöbel. Anschließend gab Klaus Häfner einen Rückblick über das vergangene Wanderjahr: Die Verwirklichung des vorgegebenen Wanderplanes war äußerst schwierig. Der Besuch der Kamelien – Ausstellung im Frankfurter Palmengarten musste ersatzlos gestrichen werden, da bereits alles verblüht war. Am Landeswandertag in St. Georgen konnten wir nicht teilnehmen, da wegen des Deutschen Turnfestes in Mannheim vom Turngau kein Bus fuhr. Der Besuch der Ausstellung „Die Wittelsbacher am Rhein – Kurpfalz und Europa“ ist wegen zu geringer Beteiligung entfallen.

Somit waren wir nur neunmal unterwegs, achtmal mit öffentlichen Verkehrsmitteln und einmal mit dem Reisebus. Und deshalb wurden auch diejenigen geehrt, die siebenmal dabei waren. Um alles auszukundschaften, waren acht Vortouren erforderlich. An den Vortouren beteiligten sich 20 und an den Haupttouren 185 Personen und somit wanderten alle zusammen 1409 Kilometer. Die kürzeste Wanderung war im Luisenpark und die längste Wanderung war von Heppenheim nach Bensheim. Für hundertprozentige Teilnahme wurden mit einer Urkunde und einem Präsent geehrt:

Für 1 Jahr – Erna und Georg Meller

Für 4 Jahre – Meta Zöller

Für 8 Jahre – Anna Bitzel

Für 24 Jahre – Helga und Kurt Schork

Für 31 Jahre – Eva-Maria und Klaus Häfner
Mit allen guten Wünschen vor allem für Gesundheit und Frieden in diesem Jahr ging der offizielle Teil zu Ende.

1. Wanderung im neuen Jahr – die Dreikönigswanderung

Ab Anetplatz wanderten wir in Richtung Leutershausen und von dort großräumig nach Hohensachsen zurück. Einkehr war in der „Rose“, wo wir bereits von den Senioren erwartet wurden, um gemeinsam mit sehr gutem heißem Glühwein auf das Neue Jahr anzustoßen. Es war ein schöner Ausklang des Tages mit guten Gesprächen. Dabei wurde der Wanderplan für das Jahr 2014 verteilt:

06. Januar	Dreikönigswanderung
11. Februar	Ausflug nach Speyer
08. März	Käfertaler Wald
21. April	Osterwanderung
04. Mai	Landeswandertag Bretten
15. Juni	Gauwandertag in Schwetzingen
20. Juli	Wertheim mit Reisebus
10. August	Nordschwarzwald
30. September	Buchen
12. Oktober	Ausflug in die Pfalz
16. November	Wanderer – Ehrungsfeier

Die geplanten Wanderungen finden bei jedem Wetter statt. Sie werden jeweils in den Weinheimer Nachrichten unter „Hohensächserer Wochenspiegel“ angekündigt. Zur Bewertung für die Ehrungen ist die Teilnahme an acht Touren erforderlich.

Eva-Maria Häfner

Ansprechpartner:

Klaus Häfner Tel. 06201 / 55 7 35

Kippenhan



Weine
Schnäpse

Karl-Fr. Kippenhan
Hohensachsener Straße 2
69469 Weinheim

Tel.: 06201 / 507091 · Fax: 06201 / 592730

Zum guten Sehen brauchen Sie zwei Dinge:

1. Eine Brille
2. Jemanden, der sich
damit auskennt



Birgit Zilles
Augenoptikermeisterin
Funktionaloptometristin
Visualtrainerin

OPTIK ZILLES

Kompetenz in Sachen Sehen

Bei Gesundheitsfragen
empfehlen wir:



Stern-Apotheke
Tilman Lauppe

Großsachsen am OEG-Bahnhof
Tel. 0 62 01 / 5 12 70, Fax 5 53 32

e-Mail:
Sternapotheke-Grosssachsen
@t-online.de

- Weinlaboratorium
- Allopathie
- Homöopathie
- Tierarzneimittel

**Floristik
für jeden Anlass.**

Im stilvollen
Fachwerkambiente
jahreszeitliche
Dekorationen,
Blumensträuße,
Pflanzen,
Geschenkartikel,
antike Möbel u. a.



Floristik & Dekorationswerkstatt
Elke Möllenbrock-Reismann

Sommergasse 87 · 69469 Weinheim-Lützelsachsen
Tel.: 0 62 01 / 84 33 99 · Mobil: 0173 / 446 56 87

Öffnungszeiten:

Mi.-Fr. 9.30-12.00 Uhr · Fr. 15.30-18.00 Uhr

Sa. 9.30-14.00 Uhr und nach Vereinbarung



Jugendskifreizeit der SG Hohensachsen

Wann: 12. – 19. April 2014

Wo: Hinterglemm, Österreich
Skigebiet: Saalbach, Hinterglemm, Leogang

Wer: Jugendliche ab Jahrgang 2004 bis 1997

Die Kosten für die Freizeit betragen für Mitglieder 415 Euro, für Nichtmitglieder 445 Euro. Die Teilnehmer sollten Ski fahren können, da kein Kurs angeboten wird.

Im Preis sind folgende Leistungen enthalten:

Fahrt mit dem Bus nach Hinterglemm und zurück, Transport zum Skigebiet und zurück, Unterkunft mit Halbpension plus Lunchpaket (Selbstversorgung) und der Skipass.

Für diese Freizeit sind sowohl Teilnehmer- als auch Betreuerplätze frei. Anmeldungen und Nachfragen sollten erfolgen an Klaus Baranowski (email: ikbaranowski@kabelbw.de, Tel. 06201-56409), oder bei der SGH-Geschäftsstelle (email: info@sg-hohensachsen.de, Tel. 06201-258891)

Möchten Sie die Arbeit der SG Hohensachsen unterstützen und gleichzeitig Ihrer Steuererklärung etwas Gutes tun?

Dann spenden Sie auf das Konto

**Konto der SG Hohensachsen Nr. 63030139
bei der Sparkasse Rhein-Neckar Nord, BLZ 670 505 05.**

Vergessen Sie nicht, den Verwendungszweck (z.B. Abteilung) und Ihre Adresse anzugeben. Die steuerlich abzugsfähige Spendenquittung erhalten Sie dann direkt von der SG Hohensachsen.

Mit bestem Dank im Voraus grüßt Sie

Die Redaktion



Aufnahmeantrag

der Sportgemeinde Hohensachsen 1884 e.V.

Hauptmitglied:

Name: Vorname:

Straße: PLZ, Wohnort:

Tel.: Geburtsdatum:

E-Mail: Mitgliedschaft ab:

gewünschte Abteilungszugehörigkeit:

- | | | | |
|--|----------------------------------|-------------------------------------|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Freizeit & Gesundheit | <input type="checkbox"/> Fußball | <input type="checkbox"/> Handball | <input type="checkbox"/> Schwimmen |
| <input type="checkbox"/> Tennis | <input type="checkbox"/> Turnen | <input type="checkbox"/> Volleyball | <input type="checkbox"/> Wandern |

bei Familienmitgliedschaft - weitere Mitglieder:

Name: Geburtsdatum: Abteilung:

Die Vereinssatzung erkenne ich an, insbesondere § 6, 2: „Die Kündigung der Mitgliedschaft ist jeweils zum 31.12. eines jeden Kalenderjahres möglich. Die Kündigung muss schriftlich bis spätestens einen Monat vor dem Kündigungstermin dem Vorstand zugewandt sein.“

Lastschrift-Verfahren

Hiermit bevollmächtige ich die Sportgemeinde Hohensachsen 1884 e.V., den Jahresbeitrag gemäß der Beitragsordnung von meinem / unserem Konto einzuziehen.

Konto-Nummer: Bankleitzahl:

Name der Bank:

Datum:

Unterschrift (des Erziehungsberechtigten):

Beitragskonto: Konto Nr. 63 044 482, Sparkasse Rhein-Neckar-Nord (BLZ 670 505 05)

**SGH INFORMIERT UND GRATULIERT****April**

01.04.43	Christel Schneider	Hubestr. 11	71 Jahre
02.04.52	Rita Jörder	Am Mönchgarten 14	62 Jahre
02.04.43	Volker Moll	Moltkestr. 23	71 Jahre
02.04.42	Ilse Schuhmacher	Uhlandstr. 15	72 Jahre
10.04.35	Friedrich Fändrich	Friedrich-Ebert-Ring 14	79 Jahre
10.04.36	Renate Ottinger	Jahnstr. 9	78 Jahre
10.04.41	Karl Straub	Loensstr. 18	73 Jahre
11.04.30	Kurt Zoller	Lutherstr. 7	84 Jahre
13.04.49	Rosemarie Hanna	Ladenburger Str. 44 69493 Hirschberg	65 Jahre
13.04.40	Friedhelm Koehler	Lessingstr. 11	74 Jahre
14.04.41	Helmut Blatz	Stolper Str. 6 69502 Hemsbach	73 Jahre
15.04.42	Erika Schimitschek	Am Feldrain 15	72 Jahre
16.04.49	Werner Flöcks	Alte Römer 29 69259 Wilhelmsfeld	65 Jahre
18.04.43	Uwe Janssen	Netztal 42	71 Jahre
19.04.52	Edith Gentz	Mörikestr. 3a 69493 Hirschberg	62 Jahre
19.04.41	Werner Lange	Siegfriedstr. 43	73 Jahre
22.04.43	Hans Georg Opitz	Netztal 46	71 Jahre
27.04.38	Christel Hirschenauer	Sepp-Herber-Str. 7	76 Jahre
27.04.44	Heinz Hölzer	Kurpfalzstr. 16	70 Jahre
27.04.34	Heinz Zoller	Bergstr. 223	80 Jahre

Mai

01.05.42	Otfried Ramdohr	Lessingstr. 36	72 Jahre
02.05.43	Dieter Matz	Robert-Schumannstr. 17 68542 Heddeshheim	71 Jahre
03.05.45	Peter Bontenakel	Sandweg 2 69253 Heiligkreuzsteinach	69 Jahre
03.05.34	Gerda von Büren	Lessingstr. 19	80 Jahre
04.05.49	Tilmann Lauppe	Hohensachsener Str. 2 69493 Hirschberg	65 Jahre
04.05.28	Ernestine Jarosch	Loensstr. 23	86 Jahre
05.05.42	Angelika Meier	Lönsstr. 24	72 Jahre
07.05.39	Inge Baranowski	Bergwaldstr. 9	75 Jahre

07.05.40	Renate Wechselmann	Uhlandstr. 16/2	74 Jahre
08.05.26	Edgar May	Bergstr. 29 69493 Hirschberg	88 Jahre
09.05.41	Willi Bayer	Finkenweg 3	73 Jahre
11.05.44	Erwin Ebenfeld	Görlitzer Weg 10 69309 Mannheim	70 Jahre
12.05.45	Dieter Drabant	Frühlingsstr. 9	69 Jahre
13.05.49	Dieter Jochim	Peter-Nickel Str. 25	65 Jahre
21.05.39	Edith Beckmann	Am Feldrain 21	75 Jahre
24.05.53	Renate Lang	Mörikestr. 3c	61 Jahre
25.05.48	Thomas Wahl	Kaiserstr. 38	66 Jahre
26.05.37	Helga Herzog	Am Feldrain 42	77 Jahre
26.05.46	Gerhard Pflästerer	Lopudonumstr. 12b 68526 Ladenburg	68 Jahre
27.05.37	Anni Werner	Stettiner Str. 16	77 Jahre
29.05.51	Hans Alois Dresel	Mozartstr. 1	63 Jahre
29.05.34	Dieter Staufenbiel	Steingasse 17	80 Jahre
30.05.35	Waldemar Drefs	Kaiserstr. 27	79 Jahre



Textilien • Veredelung • Druck • Werbemittel

... für jeden Bedarf der richtige Ansprechpartner.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

HIBOU

Tilsiter Straße 47 • 69502 Hemsbach
 Fon: 0 62 01 / 87 29 33 • Fax: 0 62 01 / 87 29 34
 Mail: info@hibou.name



**Juni**

01.06.39	Karl Glock	Fontanestr. 22	75 Jahre
05.06.43	Michael Hornberg	Klosterhofstr. 6	71 Jahre
07.06.49	Helmut Herrmann	Bonhoeferweg 4	65 Jahre
10.06.35	Ursula Berbner	Bergwaldstr. 16	79 Jahre
10.06.50	Souddabeh Hatami	Lönsstr. 60	64 Jahre
13.06.46	Gerd Rheinschmidt	Taläcker 5	68 Jahre
14.06.35	Josef Engert	Langewiesenweg 21	79 Jahre
14.06.37	Anton Hofbauer	Fichtestr. 37	77 Jahre
16.06.41	Sigrid Hornberger	Sachsenstr. 53	73 Jahre
30.06.53	Dieter Federmann	Jahnstr. 5	61 Jahre

Juli

02.07.38	Karl-Heinz Bieberstein	Am Feldrain 23	76 Jahre
03.07.41	Rudi Gropp	Müllheimer Talstr. 90	73 Jahre
03.07.38	Elisabeth Kratzer	Talstr. 38	76 Jahre
05.07.46	Johannes Schreiber	Schollstr. 12	68 Jahre
05.07.34	Kurt Winkler	Brunnengasse 18	80 Jahre
07.07.38	Lieselotte Günther	Langewiesenweg 6	76 Jahre
07.07.53	Teija Kirchner	Muckensturmer Str. 21	61 Jahre
08.07.34	Heinrich Braun	Holzweg 40	80 Jahre
09.07.31	Reinhold Kolb	Sachsenstr. 78	83 Jahre
11.07.33	Renate Schnaidt	Lessingsstr. 23	81 Jahre
12.07.27	Gerhard Jochim	Im Kreuzgewann 5	87 Jahre
13.07.29	Kurt Scholl	Lessingstr. 24	85 Jahre
14.07.39.	Hilde Kloth	Talstr. 55	75 Jahre
14.07.49	Herbert Schollenberger	Sachsenstr. 16	65 Jahre
17.07.39	Ingrid Hochwald	Am Feldrain 1	75 Jahre
17.07.44	Christa Jungmann	Fontanestr. 7	70 Jahre
20.07.38	Rudi Glock	Lessingstr. 16	76 Jahre
24.07.39	Renate Eikermann	Fontanestr. 26	75 Jahre
24.07.39	Ursula Kunst	Am Pfad 9	75 Jahre
26.07.53	Karl Brunner	Lutherstr. 3	61 Jahre
31.07.54	Doris Federmann	Peter Nickel Str. 25	60 Jahre
31.07.30	Eleonore Krcal	Brunnengasse 18 69493 Hirschberg	84 Jahre

Salzgrotte mit Himalaya-Salz



Aquajogging



Schwimmkurse
für Kinder und
Erwachsene

45 MIN



NUR 7 EURO
(KINDER 5 EURO)



www.sww.de/hawei

So nah – so gut.

 Stadtwerke
Weinheim

DIE EIERLEGENDE WOLLMILCHSAU: Wir haben sie



Die Riesen-Rabatt-Card!

Konto kann jeder –
wir können mehr ...
... **viel mehr!**



Sparkasse
Rhein Neckar Nord

Weitere Infos finden Sie unter www.spkrnn.de/MORGENCARD

